

Pressemitteilung / 21. August 2010

## Formica/Lebedew mit 45 "Einsen" zum GOC-Titel

**Die Berliner gewinnen das Turnier der Latein-Profis – Deutschland erhöht  
Medaillenbilanz – EM-Bronze für deutsche Boogie-Woogie-Oldies**

Stuttgart. Der mit Spannung erwartete Dreikampf auf dem Parkett fand nicht statt, die Latein-Professionals Franco Formica/Oksana Lebedew tanzten am Freitag bei den 24. German Open Championships im Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle (KKL) mühelos zu Gold. In Abwesenheit der Vize-Weltmeister und Vorjahressieger Riccardo Cocchi/Yulia Zargoruychenko (USA) sowie der EM-Dritten Slavik Krykklivyy/Anna Melinkowa (Russland) – beide Paare hatten kurzfristig abgesagt – sicherten sich die Deutschen Meister, WM-Dritten und Weltranglisten-Zweiten aus Berlin mit der makellosen Bilanz von 45 "Einsen" überlegen den GOC-Titel, den sie schon einmal 2007 gewonnen hatten. Doch die glanzvolle Show der Sieger und Bronze für die Deutschen Vize-Meister und EM-Finalisten Markus Homm/Ksenia Kasper (Nürnberg) entschädigten das begeisterte Publikum im voll besetzten Beethovensaal des KKL für den entgangenen Nervenkitzel in diesem zu den World-Series zählenden Turnier. Zweite wurden die EM-Vierten Andrej Skufca/Melinda Törökgyörgy (Slowenien).

Nach einem „medaillenlosen“ Donnerstag gab es am vorletzten Tag des weltweit größten Tanzsportfestivals noch weiteres Edelmetall für Deutschland. Zweite wurden völlig verdient Paul Lorenz/Ekaterina Leonova (Art of Dance Köln) bei den Amateuren Rising Star Standard. Gold in diesem Wettbewerb, in dem die 50 führenden Paare der Weltrangliste nicht zugelassen sind, sicherten sich Alexey Glukhov/Anastasia Glazunova (Russland), Dritte unter 260 Startern wurden Ronalds Abols/Santa Vitenberga (Lettland). Mit bisher zweimal Gold, dreimal Silber und viermal Bronze kletterten die GOC-Gastgeber nun im Medaillenspiegel auf den dritten Platz hinter den uneinholbar führenden Russen (14/7/5) und Italien (4/3/4).

Seit 2006 finden im Rahmen der German Open Championships immer auch hochkarätige Boogie-Woogie-Turniere statt, diesmal die Europameisterschaften in allen drei Startklassen. Bei den Oldies erkämpften sich die Weltranglisten-Dritten

**Pressekontakt:** MPS – Gesellschaft für Marketing- und Presseservice mbH ● Dieselstraße 18/1 ● 70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: +49 711 90234-12 ● Fax: +49 711 90234-99 ● E-Mail: hartmut.binder@mps-agentur.de

Karl-Heinz Stahl/Sylvia Gauß (RRC Karlsruhe) die Bronzemedaille hinter Francesco Secchi/Sonja Emch (Schweiz) und Frode Pedersen/Tone Grude (Norwegen). Mit Karl-Heinz Pfeifer/Sabine Baumann (RRC Friedrichshafen, 5.) und Jörg Burgemeister/Gisela Hausermann (TZ Hohenbrunn, 6.) erreichten zwei weitere der vier deutschen Starter die Endrunde. Das Finale der Junioren fand ohne deutsche Beteiligung statt. Die EM-Medaillen in der Hauptklasse werden am Samstagabend während der Live-Übertragung „Tanzen total“ im SWR-Fernsehen (22.15 bis 23.50 Uhr) vergeben.

#### 24. German Open Championships in Stuttgart, Ergebnisse von Freitag:

**World Series Professional Latein:** 1. Franco Formica/Oksana Lebedew (Berlin, Platzziffer 5); 2. Andrej Skufca/Melinda Törörkgyörgy (Slowenien, 10); 3. Markus Homm/Ksenia Kasper (Nürnberg, 17,5); 4. Maurizio Vescovo/Andra Vaidilaite (Italien, 17,5); 5. Emanuele Soldi/Elisa Nasato (Italien, 25); 6. Przemek Lowicki/Asta Sigvaldadottir (Polen, 30).

**Amateure Rising Star Standard:** Alexey Glukhov/Anastasia Glasunova (Russland, Platzziffer 5,0); 2. Paul Lorenz/Ekaterina Leonova (Art of Dance Köln, 10); 3. Ronalds Abols/Santa Vitenberga (Lettland, 18) 4. Maurizio Beneato Cono/Svetlana Kostenko (Italien, 20); 5. Szymon Kulis/Margarita Zvanova (Estland, 23); 6. Kamil Pucko/Magdalena Kaminska (Polen, 30); 7. Alessandro Ilaroni/Aurora Sbardella (Italien, 34).

**Europameisterschaften Boogie-Woogie Oldies:** 1. Francesco Secchi/Sonja Emch (Schweiz, Platzziffer 2,1); 2. Frode Pedersen/Tone Grude (Norwegen, 4,2); 3. Karl-Heinz Stahl/Sylvia Gauß (RRC Karlsruhe, 7,4); 4. Stefan Eichhorn/Conny Versteegen (Schweiz, 9,5); 5. Karl-Heinz Pfeifer/Sabine Baumann (RRC Friedrichshafen, 10,3); 6. Jörg Burgemeister/Gisela Hausermann (TZ Hohenbrunn 12,6); 7. Giancarlo Tarabella/Mariaelena Mangiacarne (Italien, 12,7).

**Europameisterschaften Boogie-Woogie Juniors:** 1. Sondre Olsen-Bye/Maria Johansen-Ovstedal (Norwegen, Platzziffer 1); 2. Daniel Kolodziej/Katarzyna Sulek (Polen, 2); 3. Elias und Jenny Isaksson (Schweden, 3); 4. Simon Stihl/Malin Scheller (Schweden, 4); 5. Robert Blom/Malin Rönnbrant (Schweden, 5); 6. Simon Ask/Melinda Thorström (Schweden, 6); 7. Arttu Soiluomo/Noora Koivula (Finnland, 7).